

Wir trinken Kaffee, putzen uns die Zähne, spielen gerne Gitarre und manche von uns beschäftigen sich auch gerne mit der Mathematik. Aber wissen wir eigentlich wo diese Objekte alle ihren Ursprung haben? Viele Dinge aus dem Alltag stammen nämlich aus dem arabischen/muslimischen Bereich. Wir werden euch nun einige Beispiele, mit ihrer Herkunftsgeschichte, nennen.

Der Kaffee

Der Kaffee wurde vor 1200 Jahren in Äthiopien entdeckt:

Ein Hirte trieb seine Ziegen auf eine neue Weide. Dort befanden sich Sträucher mit roten Beeren. Die Ziegen aßen diese und verhielten sich daraufhin sehr lebendig. Daraufhin entdeckten die Menschen, dass diese Frucht, wenn sie ausgekocht wurde, zu einem Getränk verarbeitet werden konnte. Sie hielt die Menschen aktiv. Durch Pilger, Händler und Reisende wurden die Pflanze und das Rezept in der muslimischen Welt verbreitet.



Im 15. Jahrhundert wurde der Kaffee zu einem beliebten Trank der Türken. Außerdem erreichte er circa zeitgleich Mekka. Die Türken verfeinerten das Rezept zusätzlich: Sie kochten das Pulver der gerösteten Beeren, Wasser und Zucker zusammen! 1645 eröffnete das erste Kaffeehaus in Europa- Venedig.

Die Ziffern

Auch die arabischen Ziffern verdanken wir den muslimischen Gelehrten. Die Zahlen 1,2,3,4,5,6,7,8,9 kamen ursprünglich aus Indien, die 0 aber führten sie selbst als Recheneinheit hinzu. Nun lässt sich jede beliebige Zahl aus diesen Ziffern bilden.

Wie aber kamen die Ziffern nach Europa? Papst Silvester der erste lernte die Zahlen während seines Studiums in Córdoba im 10. Jahrhundert. Ein englischer Gelehrter hat die mathematischen Schriften in Algebra übersetzt.

— = ≡ 𐤀 𐤁 𐤂 𐤃 𐤄 𐤅 𐤆 𐤇 𐤈 𐤉	Indisch (Brahmi) 3. Jh. v. Chr.
𐌆 𐌇 𐌈 𐌉 𐌊 𐌋 𐌌 𐌍 𐌎 𐌏 𐌐	Indisch (Gwalior) 8. Jh. n. Chr.
𐌀 𐌁 𐌂 𐌃 𐌄 𐌅 𐌆 𐌇 𐌈 𐌉 𐌐	Westarabisch (Gobār) 11. Jh.
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	Europäisch 15. Jh.
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	Europäisch (Dürer) 16. Jh.
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	Neuzeit (Grotesk) 20. Jh.

Die Gitarre

Ein Musiker namens Abu al-Hassan Ali ibn Nafi kam im Jahre 822 Nach Spanien an den Hof des Herrschers Abdel Rahman der zweite. Dort musizierte er und lehrte die Musik, Gründete sogar ein Konservatorium. Er brachte seine Laute aus dem Orient mit. Laute bedeutet nichts anderes als „Holz“.

Nach einiger Zeit wurde aus der Laute mithilfe von vielen Einflüssen die Gitarre. Im 20. Jahrhundert, stromverstärkt, das Instrument der Popmusik. Aber auch im restlichen Europa waren ähnliche Saiteninstrumente bekannt, diese Entwicklung in Spanien aber war der wahrscheinlich wichtigste Einfluss in die Geschichte der Gitarre. Ihre klassische Form, wie wir sie heute kennen, bekam die Gitarre auch in Spanien: flacher Klangkörper und sechs Saiten statt nur vier oder fünf.



Zahnbürste

Angaben Hassanis zu Folge, hatte der Prophet Muhammad die Benutzung der ersten Zahnbürste um das Jahr 600 datiert. Damals diente ein Zweig dazu den Zahnzwischenräumen zu säubern. Der Meswak-Zweig wird auch noch heute in der modernen Medizin benutzt. Er reinigte nicht nur, sondern erfrischte ebenfalls den Atem.

